



## Gipsgrube NE Obersontheim

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Schwäbisch Hall
Gemeinde:	Obersontheim
Gemarkung:	Obersontheim
TK25-Nr.:	6925 Obersontheim
R/H-Werte:	3567000 / 5436750



### Literatur:

*Bachmann, G. H. u. Gwinner, M. P. (1979); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)*

### Beschreibung:

An der Straße von Obersontheim nach Crailsheim liegt ca. 1.500 m nordöstlich von Obersontheim der Gipsbruch der Firma Gronbach. Hier werden Gipssteine der Grundgipsschichten in der Gipskeuper-Formation (km1) abgebaut, die hier über dem Unterkeuper-Grenzdolomit rund 11 m Mächtigkeit aufweisen. Überlagert werden sie im Abraumbereich von 6 m Bochinger Horizont, rote und grünlichgraue Mergelsteine mit Gipslagen. Darüber liegen die 7,5 m mächtigen Dunkelroten Mergel, auf die im Hangenden noch die Bleiglanzschichten mit der Bleiglanzbank folgen. Mit dieser ca. 1,3 m umfassenden Schichtenfolge schließt der Gipsbruch oben ab. Dieser Bruch eignet sich wegen dem typischen und gut aufgeschlossenen Profil des unteren und mittleren Gipskeuper besonders gut zu vergleichenden Faziesstudien und ist häufig Ziel von geologischen Exkursionen.